

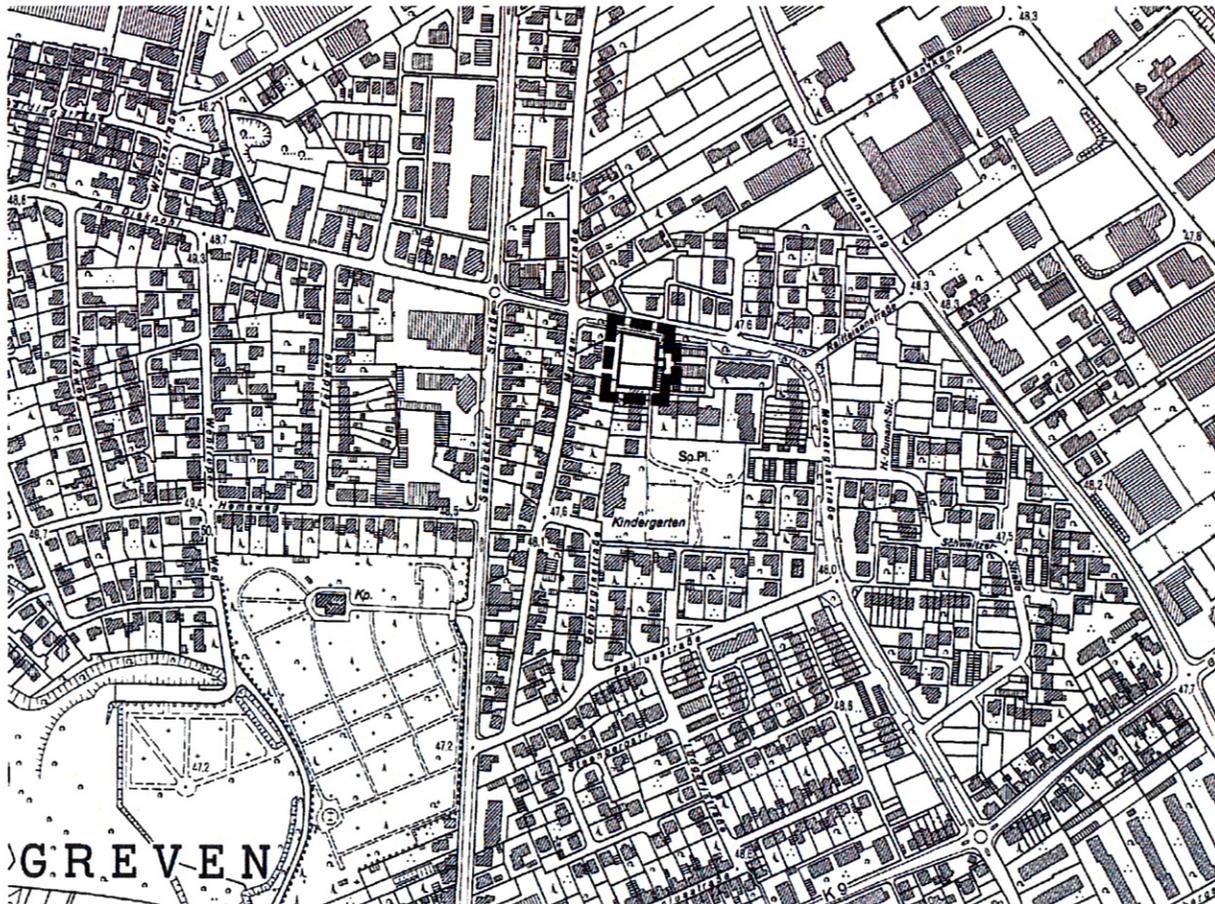
vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 7.12

"Montargisstraße Nord"

Satzungstext

Stand: Rechtskraft

Übersichtsplan unmaßstäblich



Rechtsgrundlagen:

1. Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I. S.2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. Juli 2011 (BGBl. I. S. 1509)
2. Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung – BauNVO) vom 23. Januar 1990 (BGBl. I. S. 132), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 22. April 1993 (BGBl. I. S. 466)
3. Bauordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (Landesbauordnung – BauO NRW) in der Fassung vom 1. März 2000 (GV NRW S. 256), zuletzt geändert durch Änderung der BauO NRW vom 22. Dezember 2011 (GV NRW S. 729)
4. Verordnung über die Ausarbeitung der Bauleitpläne und die Darstellung des Planinhalts (Planzeichenverordnung 1990 – PlanzV 90) vom 18. Dezember 1990 (BGBl. 1991 I. S.58)
5. Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW S.666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13. Dezember 2011 (GV NRW S. 685)

Satzungstext

Gemäß §§ 7 und 41 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen (GO NRW) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV NRW S. 666), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 13. Dezember 2011 (GV NRW S. 685), der §§ 2, 10 und 12 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 23. September 2004 (BGBl. I. S. 2414), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 22. Juli 2011 (BGBl. I. S. 1509), und der Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (Baunutzungsverordnung – BauNVO) vom 23. Januar 1990 (BGBl. I. S.132), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 22. April 1993 (BGBl. I. S. 466), beschließt der Rat der Stadt Greven in seiner Sitzung am 13.03.2013 folgende Satzung:

§ 1 – Geltungsbereich

Der Geltungsbereich des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes umfasst die Grundstücke in der Gemarkung Greven, Flur 110, Flurstücke 643 und 644.

Der Geltungsbereich für den Vorhaben- und Erschließungsplan und die in die Satzung einbezogene Grundstücksfläche ist grafisch dargestellt in dem anliegenden Übersichtsplan im Maßstab 1:5000.

§ 2 – Vorhabenbezogene Festsetzungen

Art der baulichen Nutzung

Innerhalb des Geltungsbereiches dieses vorhabenbezogenen Bebauungsplanes sind ausschließlich Wohngebäude und ihre entsprechenden Nebenanlagen zulässig.

Die Berufsausübung freiberuflich Tätiger und solcher Gewerbetreibender, die ihren Beruf in ähnlicher Weise ausüben, ist in Räumen und damit nur Teilen dieser Gebäude zulässig.

Maß der baulichen Nutzung

Die Grundflächenzahl im Sinne des § 19 BauNVO wird auf 0,4 festgesetzt. Die zulässige Grundfläche darf durch Nebenanlagen, Garagen und Stellplätze mit ihren Zufahrten und durch Anlagen unterhalb der Geländeoberfläche, durch die das Baugrundstück lediglich unterbaut wird, bis zu 50 vom Hundert überschritten werden.

Die Geschossflächenzahl im Sinne des § 20 BauNVO wird auf 0,8 festgesetzt. Für die beiden Mehrfamilienhäuser werden zwei Vollgeschosse (EG u. OG) und ein Staffelgeschoss festgesetzt. Beide Gebäude erhalten eine Dachneigung von 30° mit einer Dachform als Walmdach.

Bauweise

Es wird eine offene Bauweise gem. § 22 Abs. 1 BauNVO festgesetzt.

Verkehrerschließung

Die bauordnungsrechtlich notwendigen Stellplätze für die Nutzungen in dem Vorhaben- und Erschließungsplan werden über eine Tiefgarage auf dem Flurstück 643 sichergestellt.

Sonstige Festsetzungen

Die Lage der Gebäude auf den Grundstücken und ihre äußere Erscheinungsform ergeben sich aus dem Vorhaben- und Erschließungsplan (VEP) des Vorhabenträgers. Die Planungsdarstellungen für die Räume innerhalb der Gebäude (Grundrisse) sind nur nachrichtlich und ohne Verbindlichkeit.

Der Vorhaben- und Erschließungsplan wird gem. § 12 BauGB Bestandteil dieser Satzung. Der VEP besteht aus folgenden Plänen, die dieser Satzung angeheftet sind:

Planunterlagen, erstellt vom Architekturbüro Bitter & Suwelack, Martinistr. 51, 48268 Greven,

Stand: 27.09.2012 bestehend aus sieben Blättern mit den Inhalten:

- a) Lageplan i. M. 1:500
- b) Ansichten i. M. 1:100
- c) Schnitt eines Gebäude mit Trauf- und Firsthöhen i. M. 1:100
- d) Grundriss Kellergeschoss i.M. 1:100

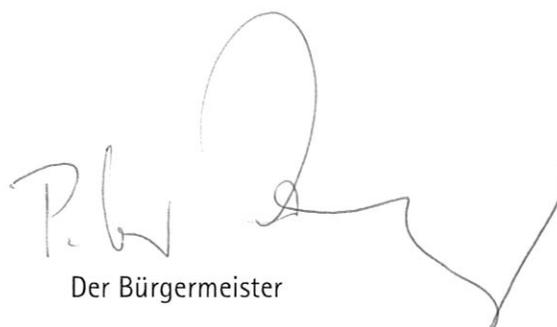
§ 3 – Inkrafttreten

Dieser Bebauungsplan wurde vom Rat der Stadt Greven am 13.03.2013 gem. § 10 Abs. 1 BauGB als Satzung beschlossen.

Der Beschluss des Bebauungsplanes als Satzung ist gem. § 10 Abs. 3 BauGB im Amtsblatt der Stadt Greven Nr. 05/13, Erscheinungstag: 14.03.2013 ortsüblich bekannt gemacht worden.

Mit dieser Bekanntmachung ist der Bebauungsplan in Kraft getreten.

Greven, den 14.03.2013



Der Bürgermeister

Verfahrensvermerke

Dieser Plan ist gemäß § 2 (1) des Baugesetzbuches (BauGB), mit den Mindestfestsetzungen des § 30 BauGB, durch Beschluss des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt der Stadt Greven vom 25.10.2012 aufgestellt worden.

Prof. Dr. Korfsmeier
Vorsitzender



Spilker
Schriftführerin

Der Beschluss zur Aufstellung dieses Bebauungsplanes wurde gemäß § 2 (1) BauGB und §§ 7 u. 52 der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen ortsüblich im Amtsblatt der Stadt Greven Nr. 18/12, Erscheinungstag: 02.11.2012 bekannt gemacht.

Greven, 02.11.2012

Der Bürgermeister
I.A. Hannemann



Aufgrund des Beschlusses des Ausschusses für Stadtentwicklung und Umwelt der Stadt Greven vom 25.10.2012 hat dieser Bebauungsplan mit Begründung als Entwurf gem. § 3 (2) BauGB in der Zeit vom 19.12.2012 bis einschl. 18.01.2013 öffentlich ausgelegen.

Greven, 21.01.2013

Der Bürgermeister
I.A. Hannemann



Dieser Bebauungsplan wurde vom Rat der Stadt Greven am 13.03.2013 gem. § 10 (1) BauGB als Satzung beschlossen.

Greven, 14.03.2013

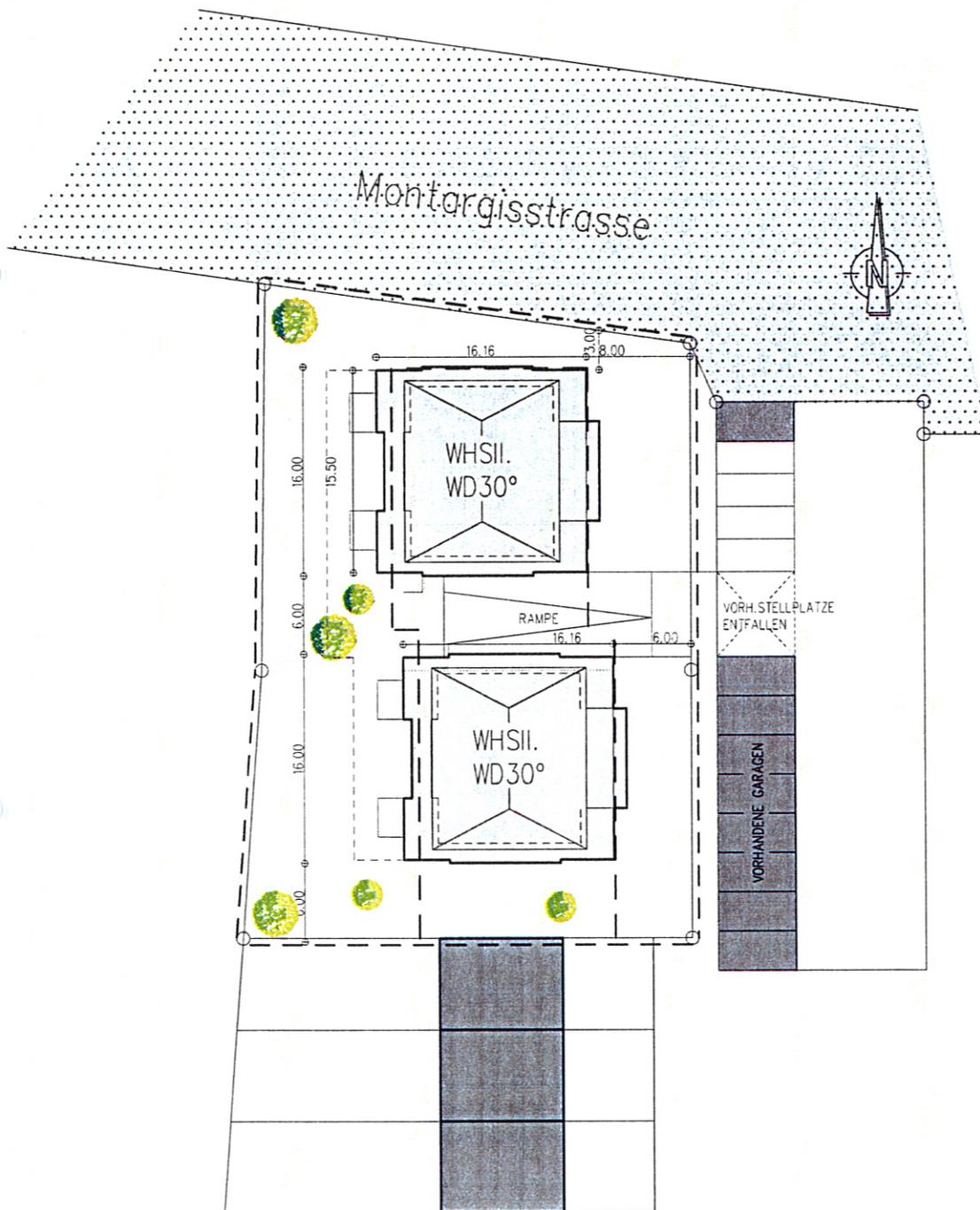
Vennemeyer
Bürgermeister



Kortemeier
Schriftführerin

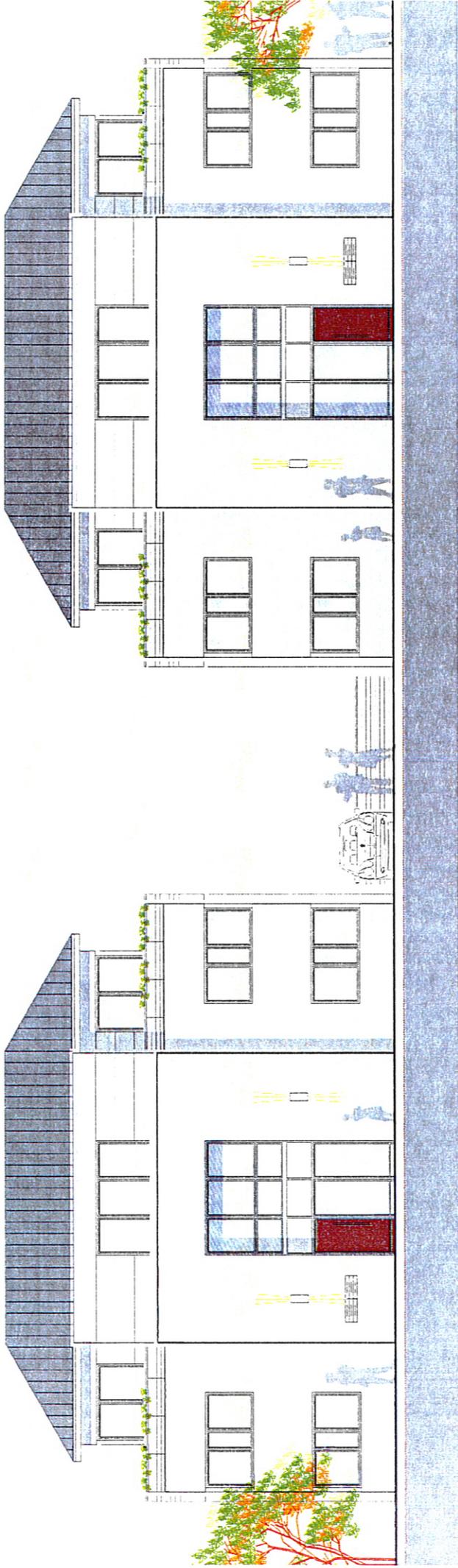


NEUBAU VON ZWEI MEHRFAMILIENHÄUSERN IN GREVEN
BAUHERR : AHAUS IMMOBILIEN



LAGEPLAN

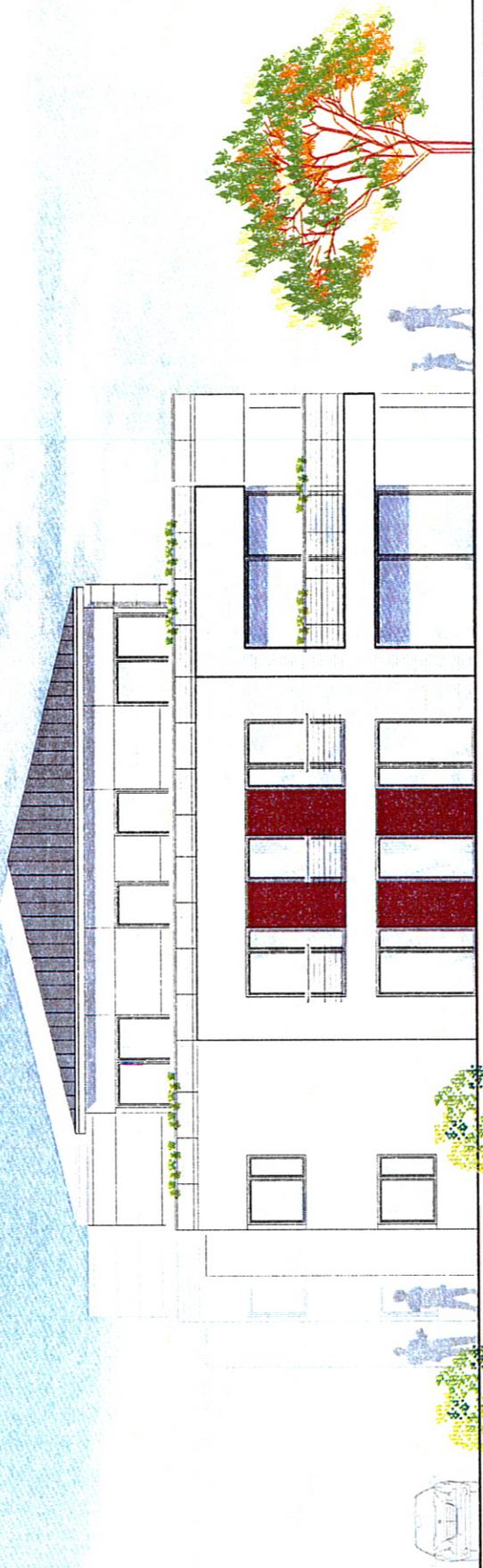
NEUBAU VON ZWEI MEHRFAMILIENHÄUSERN IN GREVEN
BAUHERR : AHAUS IMMOBILIEN



STRASSENANSICHT

ARCHITEKTURBÜRO BITTER & SUWELACK , MARTINSTR. 51, 48268 GREVEN, TEL.: 02571/992029
M 1 : 100 27.09.2012

NEUBAU VON ZWEI MEHRFAMILIENHÄUSERN IN GREVEN
BAUHERR: AHAUS IMMOBILIEN



SEITENANSICHT

ARCHITEKTURBÜRO BITTER & SUWELACK, MARTINISTR. 51, 48268 GREVEN, TEL.: 02571/992029
M 1 : 100 27.09.2012

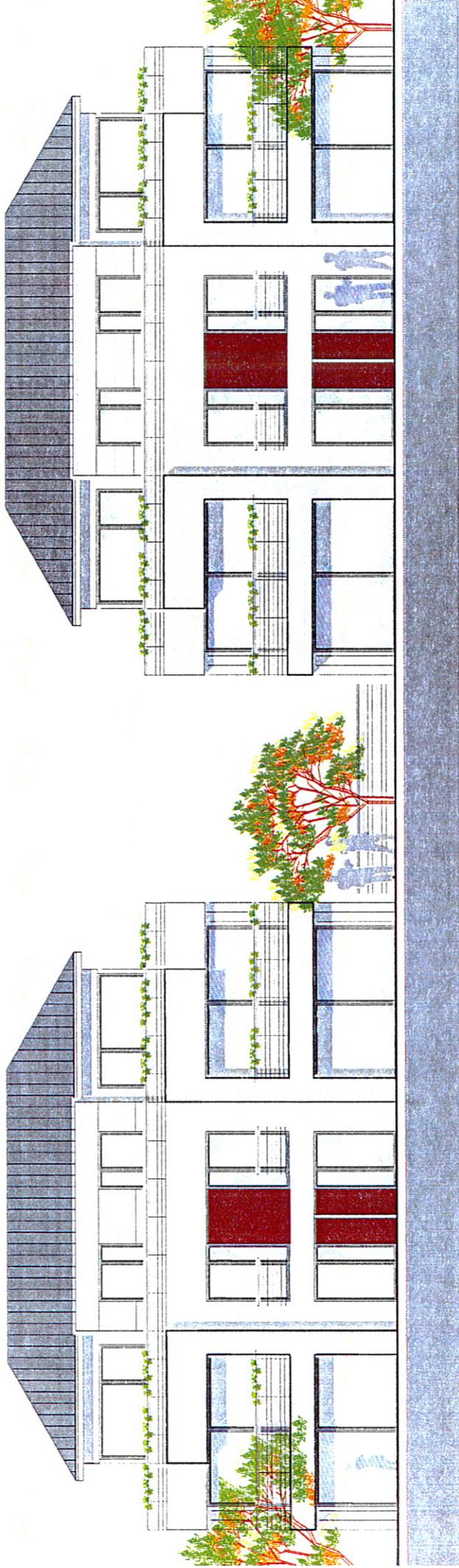
NEUBAU VON ZWEI MEHRFAMILIENHÄUSERN IN GREVEN
BAUHERR: AHAUS IMMOBILIEN



SEITENANSICHT

ARCHITEKTURBÜRO BITTER & SUWELACK, MARTINSTR. 51, 48268 GREVEN, TEL.: 02571992029
M 1 : 100 27.09.2012

NEUBAU VON ZWEI MEHRFAMILIENHÄUSERN IN GREVEN
BAUHERR : AHAUS IMMOBILIEN



GARTENANSICHT

ARCHITEKTURBÜRO BITTER & SUWELACK, MARTINSTR. 51, 48268 GREVEN, TEL.: 02571/992029
M 1 : 100 27.09.2012

